

Formblatt für Gutachten zu Abschlussberichten im Bereich Ingenieurwissenschaften

Geschäftszeichen:

Antragsteller / Ort:

Rückfragen an: Dr. Andreas Engelke, Tel.: (0228) 885-2523

Motivation

Die systematische Bewertung der Projektergebnisse nach vergleichbaren Qualitätsmaßstäben und Kriterien ist für die Weiterentwicklung der DFG-Förderinstrumente von großer Bedeutung. Voraussetzung dafür ist allerdings eine einheitliche Gestaltung und Bewertung der Abschlussberichte. Es wäre daher sehr hilfreich, wenn Sie für die Erstellung Ihres Gutachtens diesen Vordruck verwenden würden. Die folgenden Fragen orientieren sich an dem beigefügten "Leitfaden für die Erstellung von Abschlussberichten in den Ingenieurwissenschaften" (DFG-Vordruck 2.010).

1. Allgemeine Angaben

Sind Fachgebiet und Arbeitsrichtung richtig angegeben (Kap. 1.7)?

ja nein

alternativ:

Sind die Anwendungsfelder richtig und vollständig angegeben (Kap. 1.8)?

ja nein

alternativ:

2. Arbeits- und Ergebnisbericht

Welche besonderen Fortschritte (Kap. 3.3) wurden gegenüber dem **Stand der Wissenschaft** erreicht und wie sind diese zu bewerten? Welche interessanten Folgeuntersuchungen lassen sich daraus ableiten (Kap. 3.4)?

Welche besonderen Fortschritte (Kap. 3.6) wurden aus Anwendungssicht gegenüber dem **Stand der Technik erreicht**? Welche interessanten Folgeprojekte lassen sich daraus ableiten?

Wurden den am Projekt beteiligten Mitarbeitern (Kap. 3.7) ausreichende Möglichkeiten zur Weiterqualifikation gegeben (Diplomarbeiten, Dissertationen, Habilitationen, eigene Publikationen)? Wie bewerten Sie die Leistung des wiss. Mitarbeiters/der wissenschaftlichen Mitarbeiterin, der/die das Projekt durchgeführt hat.

3. Publikationen

Sind die Ergebnisse ausreichend publiziert worden? Gibt es mit Blick auf den internationalen Stand des Wissens herausragende Publikationen(Kap. 4.1)? Bitte erläutern Sie Ihre Beurteilung.

4. Sonstige Anmerkungen / Hinweise an die Antragsteller

Ort, Datum

Unterschrift